

ver.di

vau

UNSERE ZEITUNG FÜR DIE  
BERLINER FINANZÄMTER

Informationen | Meinungen | Analysen | Termine | Links

05.01.2022

## Rückblick und Ausblick

Wir hoffen, dass Sie gesund in das Jahr 2022 gestartet sind und die vergangenen Feiertage dazu nutzen konnten, sich etwas von den Herausforderungen des letzten Jahres zu erholen und Kraft zu schöpfen.

Der Jahreswechsel bietet immer eine gute Gelegenheit, zurückzublicken, aber auch nach vorn zu schauen.

### Tarif- und Besoldungsrunde 2021



Gut zwei Wochen haben die ver.di-Mitglieder intensiv über die am 29. November 2021 erreichte Tarifeinigung in der Tarif- und Besoldungsrunde der Länder diskutiert. Jubelstürme hat das Ergebnis nicht ausgelöst. Doch den allermeisten ver.di-Mitgliedern war klar, dass mit den uneinsichtigen Arbeitgebern nicht mehr zu erreichen war. Bis zuletzt hatte die Tarifgemeinschaft deutscher Länder (TdL) immer wieder mit massiven Angriffen auf die Eingruppierungen gedroht.

In Berlin-Brandenburg hatten mehr als 75 % der ver.di-Mitglieder das Tarifiergebnis unter den gegebenen Rahmenbedingungen zumindest als annehmbar bewertet. Und auch in den anderen Bundesländern führte die Mitgliederbefragung überwiegend zu vergleichbaren Ergebnissen. Am 17. Dezember hat deshalb die ver.di-Bundestarifkommission für die Annahme der Tarifeinigung gestimmt. Damit erhalten nun die Beschäftigten zunächst eine steuer- und abgabenfreie Sonderzahlung von 1.300,- Euro, die voraussichtlich im März 2022 ausgezahlt wird und vor allem für geringere Einkommen eine spürbare Abmilderung der momentan ungewöhnlich hohen Inflationsrate bedeutet. Ab dem 1. Dezember 2022 steigen dann die Vergütungen um 2,8 %. Zudem konnte die Erhöhung und Ausweitung von Zulagen für Beschäftigte im Gesundheitswesen erreicht werden. Die Laufzeit des neuen Tarifvertrages beträgt 24 Monate und endet am 30.09.2023. Jetzt erwarten wir die zeit- und inhaltsgleiche Übertragung des Tarifiergebnisses auf die Berliner Beamtinnen und Beamten durch die zeitnahe Umsetzung in einem entsprechenden Gesetz. ver.di hatte die demokratischen Fraktionen im neu gewählten Berliner Abgeordnetenhaus bereits im Dezember schriftlich dazu aufgefordert.

## ver.di Aktion „Ein Schuhkarton von Frau zu Frau“

In unserer vau-extra am 19. November 2021 hatten wir über die ver.di-Aktion „Ein Schuhkarton von Frau zu Frau“ berichtet und für eine Beteiligung geworben. Das Ergebnis war überaus beeindruckend. Unzählige Päckchen wurden trotz der Einschränkungen durch die Pandemie im ver.di-Haus abgegeben und die Päckchenberge haben ein enormes Ausmaß angenommen. Die ehrenamtlichen Helferinnen hatten alle Hände voll zu tun, die Päckchen rechtzeitig an die Frau zu bringen. Dort haben die liebevoll verpackten Geschenke viel Freude ausgelöst. Für ver.di ist es selbstverständlich, dass sich eine Gesellschaft über Gerechtigkeit und Zusammenhalt definiert. Dazu haben Sie mit Ihrer Großzügigkeit einen Beitrag geleistet. Vielen Dank dafür!



## Neuer Berliner Senat = neuer Chef in der Klosterstraße

Am 21. Dezember wurde Franziska Giffey (43), SPD, zur neuen Regierenden Bürgermeisterin in Berlin gewählt. Sie ist seit Louise Schröder (SPD), die von 1946 bis 1947 Bürgermeisterin, von 1947 bis 1948 Amtierende Oberbürgermeisterin und von 1949 bis 1951 Bürgermeisterin von West-Berlin war, die erste Frau in dieser Funktion.



Der neue Senator für Finanzen heißt Daniel Wesener (46), Bündnis 90/Die Grünen. Der gebürtige Hamburger ist bereits nach seinem Zivildienst im Jahre 1996 nach Berlin gezogen, war von 2003 bis 2011 Mitarbeiter des Deutschen Bundestags beim Grünen-Abgeordneten Hans-Christian Ströbele und seit 2016 Mitglied des Abgeordnetenhauses und Parlamentarischer Geschäftsführer der Grünen-Fraktion.

Zur neuen Staatssekretärin in der Senatsverwaltung für Finanzen wurde Barbro Dreher (64), Bündnis 90/Die Grünen, ernannt. Sie war zuvor Staatssekretärin in der Senatswirtschaftsverwaltung unter Ramona Pop und bereits 1996 bis 1999 persönliche Referentin von Finanzsenatorin Annette Fugmann-Heesing.

Zweite Staatssekretärin in unserem Bereich wurde Jana Borkamp (38), Bündnis 90/Die Grünen, zuletzt Leiterin der Abteilung Unterkünfte beim Landesamt für Flüchtlingsangelegenheiten.

*„Die ver.di-Fachkommission Steuerverwaltung wird schnellstmöglich das Gespräch mit dem neuen Finanzsenator suchen und mit ihm die drängendsten Probleme wie z. B. die Personalsituation, die Gewinnung von Laufbahnbewerber\*innen und Quereinsteigenden, die Ausbildungssituation, die Probleme im Zusammenhang mit der Digitalisierung, Telearbeit und Homeoffice und vieles mehr erörtern und möglichst kontinuierliche Gespräche verabreden“,* so Eric Lausch, stellvertretender Vorsitzender der ver.di-Fachkommission Steuerverwaltung.

## Jugendwahlen 2022

Die ver.di-Jugend aus den Berliner Finanzämtern wird sich auch weiterhin intensiv um die Interessen der Anwärter\*innen kümmern. *„Alle, die sich an unseren gewerkschaftlichen Aktivitäten beteiligen oder auf unserer Liste ver.di & friends für die GJAV oder für eine JAV in ihrem Finanzamt kandidieren wollen, können sich bei mir oder bei Lisa melden. Nehmt Eure Interessen selbst in die Hand“,* so Tim Paul aus dem FA Kö I. *„Erreichen könnt Ihr uns unter Lisa-Marie Psurek, [Lisa-Marie.Psurek@hjav.berlin.de](mailto:Lisa-Marie.Psurek@hjav.berlin.de), Tel.: 9020 2262 oder Tim Paul, [gjav.tp@fa-koerperschaften-i.verwalt-berlin.de](mailto:gjav.tp@fa-koerperschaften-i.verwalt-berlin.de), Tel.: 9024 27343.“*